

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Kerspleben am 21.10.2024

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Große Herrengasse 1, 99098 Erfurt-Kerspleben
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	20:55 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Herr Henkel
Schriftführer/in:	Frau Preißler

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 09.09.2024	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
5.1.	Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Heimat- und Geschichtsverein Kerspleben e. V. - Sommerfest	1981/24
6.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	

- | | | |
|-------|--|----------------|
| 6.1. | Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 i. V. m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - TSV Kerspleben e. V. - Vereinsunterstützung | 1911/24 |
| 6.2. | Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 2 Nr. 15 der Ortsteilverfassung – Bürgerhaus-Museum (Sanierungsarbeiten) | 1912/24 |
| 7. | Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen | |
| 8. | Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen | |
| 8.1. | 1. Nachtragshaushalt 2025 einschl. Finanzplanung bis 2028 | 1666/24 |
| 9. | Beteiligung des Ortsteilrates | |
| 10. | Ortsteilbezogene Themen | |
| 10.1. | Nutzung der Aula - Hinzuziehung Bürgermeisterin & Beigeordnete Frau Hofmann-Domke | |
| 10.2. | Trauerhalle Kerspleben - Aufhebung Sperrung & Sanierung durch örtliche Kapazitäten | |
| 10.3. | Museumstreppe - Ertüchtigung zur Instandhaltung | |
| 10.4. | Sportplatz Kerspleben - Vorschläge für Containerstandort | |
| 10.5. | Hochwasserschutzmaßnahmen - Stand der Umsetzung | |
| 10.6. | Windenergie - Beiseitigung von Schäden/ Bereitstellung Ausgleichsmaßnahmen/ Beteiligung des Ortsteils | |
| 10.7. | Kersplebener Chaussee - Verbesserung der Verkehrssicherheit | |
| 10.8. | Müllsituation im Gewerbegebiet Kerspleben | |
| 10.9. | Kündigung Pflege Flurstück 148/6 Flur 1 | |

- 10.10. Stand Zuarbeit der Verwaltung zur Kontaktaufnahme
 Betreibern der 80m-Windräder

- 11. Informationen

- 11.1. Beitrag der Thüringer Allgemeine vom 08.10.2024 "Wind-
 rad von Töttleben..."

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Der Ortsteilbürgermeister begrüßt alle Anwesenden. Anschließend eröffnet er die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Der Ortsteilbürgermeister stellt auf Grund einer Dringlichkeit den Antrag auf Änderung der Tagesordnung um den Punkt Mittelvergabe nach § 4 Abs. 1 i. V. m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung. Die Dringlichkeit wird mit der bereits stattgefundenen Veranstaltung begründet.

Die erforderliche 2/3-Mehrheit wird erreicht und die Dringlichkeit damit bestätigt. Die Aufnahme in die Tagesordnung erfolgt somit.

bestätigt Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um den folgenden Punkt erweitert:

5.1. Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Heimat- und Geschichtsverein Kerspleben e. V. - Sommerfest

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 09.09.2024

bestätigt Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Die Niederschrift der Ortsteilratssitzung vom 09.09.2024 wird bestätigt.

4. Einwohnerfragestunde

Schulwegeplanung – Grundschule in Kerspleben

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind Gäste anwesend. Zum einen die Schulleiterin der Grundschule Kerspleben, Frau Säger, sowie Ihre Begleitung Frau Reinhardt, welche das Thema „Sichere Schulwege“ bearbeitet.

Zunächst legt Frau Sänger die Problematik der Schulwegeplanung dar und insbesondere den Bedarf, der ihrer Meinung nach in Kerspleben noch besteht. Dabei geht es hauptsächlich um fehlende Fußwege auf den festgelegten Schulwegen. Sie stellt die öffentlich zugängliche Schulwegeplanung „Schulweg zur Grundschule Kerspleben“ vor und benennt die vordergründigen Schwerpunktstraen, in denen ihrer Meinung nach unbedingt gehandelt werden sollte:

- Lutzewiesenweg
- Zur Waidmuhle und
- Kreuzchensweg.

Der Plan ist vom 24.09.2009 und entspricht, laut ihr, nicht mehr den aktuellen Gegebenheiten. Frau Sänger erklärt zudem, dass aufgrund des zunehmenden Durchgangsverkehrs auch die Gefahr durch die fehlenden Fußwege immer größer wird. Dazu kommt, dass der Schulweg, zu dem die Schülerinnen und Schüler auch belehrt werden zum Teil nicht genutzt wird, sondern stattdessen alternative („kürzere“) Wege. In diesem Zusammenhang wird auch auf die Fußgängerampel hingewiesen, die ein zusätzliches Risiko für Gefahren birgt. Diese Ampel schaltet erst auf „rot“ um, wenn alle Fahrzeuge den Überweg passiert haben und kein weiteres Fahrzeug in Sicht ist. Dadurch entstehen den Fußgängern sehr lange Wartezeiten, welche mitunter dazu führen, dass Personen die Ampel bei „rot“ überqueren. Diese Ampelschaltung soll ebenfalls erneut geprüft werden, vom Tiefbau- und Verkehrsamt wurde in der Vergangenheit bereits eine Behebung zugesichert. Es gibt laut Schulwegeplanung drei Zugänge zum Schulgelände, es wurden auch Maßnahmen zur Verkehrsregelung getroffen. Dennoch besteht zusätzlich der Wunsch der Schulleiterin nach mehr Beschilderung auf den Schulwegen.

Es hat bereits eine Vorortbegehung mit dem Amtsleiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes, Herrn Reintjes, stattgefunden und es gibt eine Stellungnahme des Dezernenten für Bau und Verkehr, Herrn Barwolff. Laut dieser Stellungnahme hat das Anliegen der Schulleiterin aufgrund diverser Faktoren wenig Aussicht auf Erfolg.

Der Ortsteilbürgermeister, Herr Henkel, schlägt zu diesem Thema einen Vororttermin mit dem Amtsleiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes, Herrn Reintjes, und dem Abteilungsleiter der Abteilung Verkehr, Herrn Helbing, vor. Der Termin soll zeitnah stattfinden. Bei diesem sollen die problematischen Wege gemeinsam abgegangen und sich danach im Gespräch ausgetauscht werden.

Die Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung, Jugend und Gesundheit Frau Hofmann-Domke weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es für jede Schule in Erfurt eine Schulwegeplanung gibt. Zu beachten ist, dass die Kinder nur auf den offiziellen Schulwegen (laut Schulwegeplanung) versichert sind.

Des Weiteren weist Frau Hofmann-Domke auf den Inhalt der DS 1919/24 – „Schulweg in Kerspleben sicher gestalten“ inklusive der Stellungnahme des Fachamtes hin:

[SessionNet | Schulweg in Kerspleben sicher gestalten](#)

5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

- 5.1. Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 2 1981/24
der Ortsteilverfassung - Heimat- und Geschichtsverein
Kerspleben e. V. - Sommerfest

Der Ortsteilbürgermeister informiert über den vorliegenden Antrag zur Unterstützung der Vereinstätigkeit.

beschlossen Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 4 Abs. 1 Nr. 6 i. V. m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung (Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt) werden dem Heimat- und Geschichtsverein Kerspleben e. V. für die Vorbereitung und Durchführung des Sommerfestes finanzielle Mittel i. H. v. 600,00 EUR zur Verfügung gestellt.

Die bereitgestellten Mittel können u.a. für einen Kinder-DJ und Anmietung einer Foto-Box eingesetzt werden.

Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist durch die entsprechenden Belege auf der Grundlage § 71 ThürGemHV nachzuweisen.

Bereits getätigte Ausgaben werden anerkannt. Nicht verbrauchte finanzielle Restmittel aus diesem Beschluss, stehen für andere Beschlüsse wieder zur Verfügung.

6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR

Hinweis:

Zu den Abstimmungen über die Tagesordnungspunkte 6.1. und 6.2. war ein Ortsteilratsmitglied nicht im Raum.

- 6.1. Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 i. V. m. § 7 Abs. 2 1911/24
der Ortsteilverfassung - TSV Kerspleben e. V. - Vereinsunterstützung

beschlossen Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 4 Abs. 1 Nr. 2 i. V. m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung (Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt) werden dem TSV Kerspleben e. V. finanzielle Mittel i. H. v. 1.000,00 EUR zur Verfügung gestellt.

Die bereitgestellten Mittel können u.a. für den Erwerb von Sportgeräten, Sportkleidung und Schiedsrichterausrüstung eingesetzt werden.

Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist durch die entsprechenden Belege auf der Grundlage § 71 ThürGemHV nachzuweisen.

Die Anschaffungs- oder Herstellungskosten für die bereitgestellten Mittel und das einzelne Wirtschaftsgut, darf 800 Euro nicht übersteigen gem. § 6 Abs. 2 (1) EStG (Einkommenssteuergesetz).

Bereits getätigte Ausgaben werden anerkannt. Nicht verbrauchte finanzielle Restmittel aus diesem Beschluss, stehen für andere Beschlüsse wieder zur Verfügung.

6.2. Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 2 Nr. 15 der Ortsteilverfassung – Bürgerhaus-Museum (Sanierungsarbeiten) 1912/24

beschlossen Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 4 Abs. 2 Nr. 15 i. V. m. § 7 Abs. 5 der Ortsteilverfassung (Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt), werden dem Amt für Gebäudemanagement finanzielle Mittel in Höhe von 6.000,00 EUR für dringliche Unterhaltungs- und Sanierungsarbeiten im Museum des Bürgerhauses Kerspleben zur Verfügung gestellt.

Bereits getätigte Ausgaben werden anerkannt.

Nicht verbrauchte finanzielle Restmittel aus diesem Beschluss, stehen für andere Beschlüsse wieder zur Verfügung.

7. Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen zur Behandlung im Ortsteilrat vor.

8. Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen

8.1. 1. Nachtragshaushalt 2025 einschl. Finanzplanung bis 2028 1666/24

Der Ortsteilbürgermeister informiert über den Inhalt der DS 1666/24 - 1. Nachtragshaushalt 2025 einschl. Finanzplanung bis 2028 und die nicht inbegriffene Maßnahme zur Sanierung/ Erweiterung des Sportlerheimes Kerspleben.

Der ESB hat die Folgemaßnahmen der Sanierung Sportplatz – Schaffung von Dusch- und Umkleidekapazitäten – die im Haushalt 2023/2024 mit 700 TEUR vorgesehen waren und vom ESB in der Planungsphase 2023 wegen einer Studie zum Abriss der Aula, Turnhalle und

Sportlerheim gestoppt wurde, aufgehoben und nicht erneut in den Plan eingeordnet. In der Folge gibt es ein großes Defizit von Sporttreibenden und Umkleidemöglichkeiten, welches man kurzfristig durch die Aufstellung zweier Container beheben möchte.

bestätigt mit Änderungen Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Der Ortsteilrat Kerspleben bestätigt die DS 1666/24 - 1. Nachtragshaushalt 2025 einschl. Finanzplanung bis 2028 unter Berücksichtigung des folgenden Begleitantrages.

Haushaltsbegleitantrag des Ortsteilbürgermeisters von Kerspleben und Töttleben

Titel: Sanierung/ Erweiterung des Sportlerheimes Kerspleben mit temporärer Containerlösung

Beschlussvorschlag:

01

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert in diesem Nachtragshaushalt die Mittel für die Sanierung/ Erweiterung des Sportlerheimes Kerspleben in Höhe von 700 TEUR, gemäß dem Kersplebener Begleitantrag zur Haushaltssatzung & Haushaltsplanung 2024/2025 bereitzustellen. Sollte dies nicht möglich sein, so sollen die Maßnahmen in den Jahren 2026/2027 eingeordnet.

02

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert für eine Übergangslösung 100 TEUR für die Aufstellung zweier Container für das Jahr 2025 einzuordnen.

9. Beteiligung des Ortsteilrates

Es liegen keine Drucksachen zur Beteiligung des Ortsteilrates vor.

10. Ortsteilbezogene Themen

Weitere Ortsteilbezogenen Themen

Ausgleichsmaßnahmen 50-Hertz-Trasse – Umsetzungsstand

Der Sachstand zur geplanten Umsetzung der Ausgleichsmaßnahmen der 50 Hertz-Trasse soll beim Umwelt- und Naturschutzamt erfragt werden.

Frage: Zahlen Einwohner, durch deren Ortsteil eine Stromtrasse verläuft durch höhere Netzentgelte höhere Strompreise?

Dorfleben-App

Die Dorfleben-App wird durch das Ortsteilratsmitglied, Herrn Hack, vorgestellt. Umgesetzt wird die „Dorfleben-App durch den Heimat- und Geschichtsverein Kerspleben e. V. und soll als „digitaler Schaukasten“ dienen. Sie soll sowohl über den Browser (Homepage), als auch

als App für Android- und Applegeräte abrufbar sein. Einen wichtigen Bestandteil sollen die Push-Benachrichtigungen darstellen. Inhalte sollen u. a. ein Terminkalender, Neuigkeiten im Ortsteil, eine Pinnwand und eine Vorstellung von Ortsteilbürgermeister und Ortsteilratsmitgliedern. Jeder Verein soll einen eigenen Admin mit Schreibrecht zum Bearbeiten der Inhalte habe, u. a. zur fortlaufenden Pflege des Veranstaltungskalenders.

Folgende Informationen über den Ortsteilrat sollen zur Verfügung gestellt werden: Sitzungstermine, Themenschwerpunkte, Tagesordnungen der Sitzungen, Öffentliche Bekanntmachungen (PDF), Termine für Bürgerbeteiligungen, Wahltermine und Vorstellung der Kandidaten, Wahlergebnisse Ortsteilbürgermeister/Ortsteilrat, Link zum Amtsblatt der Stadt Erfurt, Vorstellung Ortsteilbürgermeister/Ortsteilrat mit Fotos und Namen, Info über die Vermietung (nur an Kersplebener).

10.1. Nutzung der Aula - Hinzuziehung Bürgermeisterin & Beigeordnete Frau Hofmann-Domke

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist die Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung, Jugend und Gesundheit Frau Hofmann-Domke anwesend.

Zunächst legt der Ortsteilbürgermeister, Herr Henkel, die Historie von Bau und Nutzung der Aula dar und erklärt, dass die Aula schon immer von der Grundschule sowie darüber hinaus von den örtlichen Vereinen für Mitgliederversammlungen, Bürgerversammlungen und Ähnlichem genutzt wurde. Nachdem ein im Raum stehender Abriss der Aula nicht durchgeführt wurde, wurde in einer Beratung mit dem nicht mehr im Amt befindlichen Oberbürgermeister Herrn Bausewein und dem aktuell amtierenden Oberbürgermeister Herrn Horn die Festlegung getroffen, dass die Aula bestehen bleibt. Der Ortsteilbürgermeister fordert nun, dass die Aula wieder zur uneingeschränkten Nutzung durch den Ortsteil (Ortsteilbürgermeister, Ortsteilrat, Vereine) freigegeben wird, da sonst die Dorfgemeinschaft zerstört wird. Anschließend übergibt der Ortsteilbürgermeister der Bürgermeisterin und Beigeordneten Frau Hofmann-Domke das Wort.

Diese erzählt zunächst den Anwesenden kurz von Ihrem Aufgabengebiet und Tätigkeiten. Zunächst ist wichtig zu beachten, dass die Räumlichkeiten Eigentum der Schule (und somit städtisches Eigentum sind) Dann erklärt Sie, dass der Stadt Erfurt für drei Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf entsprechende Gutachten vorliegen. Diese belegen, dass entsprechend der Bedürfnisse der Kinder Schulräume geschaffen werden müssen. Nach diversen Prüfungen wurde dafür die Aula in Kerspleben ausgesucht. Das Amt für Bildung hat für den Umbau dann eine entsprechende Aufgabenliste erstellt und das Amt für Gebäudemanagement diese dann umgesetzt, zum Beispiel die entsprechenden Anschaffungen. Die Aula wurde als MINT-Kabinett (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) umgebaut mit weitestgehend gewöhnlicher Klassenraumausstattung, lediglich die Tische sind etwas größer. Nun wird seit Schuljahresbeginn in den Räumlichkeiten inklusiv unterrichtet. Das heißt, dass Kinder mit und ohne Förderbedarf gemeinsam beschult werden, aktuell ca. 15 Schülerinnen und Schüler. Ob der Bedarf steigt oder sinkt, ist aktuell noch nicht absehbar.

Die Aula wird durch das Amt für Gebäudemanagement, in Abstimmung mit der Schule und auf Antrag zu den stadttüblichen Bedingungen vermietet. Der Ortsteilbürgermeister möchte die Aula grundsätzlich für abendliche Veranstaltungen und Versammlungen ab 18:00 Uhr nutzen. Dies steht auch grundsätzlich (bis auf Ausnahmen wie Elternabende, Schulkonferenzen etc.) nicht im Konflikt mit der schulischen Nutzung. Frau Hofmann-Domke schlägt als Ergebnis ihrer Erläuterungen Herrn Henkel abschließend vor, dass dieser die Aula über das Amt für Gebäudemanagement (nach vorheriger Absprache der Termine mit der Schulleiterin Frau Sängler) für die Vereins- und Bürgerversammlungen mieten kann.

10.2. Trauerhalle Kerspleben - Aufhebung Sperrung & Sanierung durch örtliche Kapazitäten

Der Ortsteilbürgermeister teilt mit, dass die Sperrung der Trauerhalle durch den Amtsleiter des Garten- und Friedhofsamtes erfolgt ist. Laut Gutachten liegt keine Gefahr vor. Die entstandenen Putzschäden sollen durch eine örtliche Firma beseitigt werden. Dafür fordert Herr Henkel die Übergabe eines Schlüssels, damit die Schäden beseitigt und die Sperrung aufgehoben werden kann.

10.3. Museumstreppe - Ertüchtigung zur Instandhaltung

Die begonnenen Arbeiten an der Treppe sollen fortgeführt und beendet werden, damit das Museum wieder für eine begrenzte Besucherzahl freigegeben werden kann. Die Finanzierung erfolgt aus Ortsteilmitteln.

10.4. Sportplatz Kerspleben - Vorschläge für Containerstandort

Es werden diverse Standorte für die Containeraufstellung auf dem Sportplatz Kerspleben (i. V. m. dem Änderungsantrag zu TOP 8.1) durch den Ortsteilbürgermeister vorgeschlagen:

- Fläche 1 - Südliche Stirnseite des Kunstrasenplatzes
- Fläche 2 - Östlich des Sportlerheims

Aufstellungsvariante 1: „Stand alone“ auf Fläche 1

Aufstellungsvariante 2: Standard 20 Fuß Container auf Fläche 2

Aufstellungsvariante 3: Kombination auf Fläche 2

Aufstellungsvariante 4: Standard 20 Fuß Container auf Fläche 2

Aufstellungsvariante 5: „Stand alone“ auf Fläche 2

Ebenso werden die Grundrisse von möglichen Containern gezeigt.

10.5. Hochwasserschutzmaßnahmen - Stand der Umsetzung

Die personellen Kapazitäten und der Stand der Umsetzung der Hochwasserschutzmaßnahmen soll erfragt werden. Ebenso soll der 2. Teilabschnitt der Maßnahme in Kerspleben - Bereich Brücke Straße am Sulzenberg-Brücke Linderbach geplant werden, da die erforderlichen Mittel in der Gesamtsumme eingestellt sind.

10.6. Windenergie - Beiseitigung von Schäden/ Bereitstellung Ausgleichsmaßnahmen/ Beteiligung des Ortsteils

Während des Aufbaus des 240 m hohen Windrades in Töttleben wurde durch den Schwerlasttransport in den ersten Tagen die „Lange Gasse“ und der Radweg bis zur Brücke Linderbach stark beschädigt. In die Genehmigung der Transporte wurde der Ortsteil nicht einbezogen. Die Transporte wurden sofort nach Beschwerde des Ortsteilbürgermeisters in Beratungen mit Herrn Horn und Herrn Bausewein durch die „Lange Gasse“ verboten und durch das Anlegen von Baustraßen durch die Feldflur ersetzt. Die Gasse war im Plan 2023 enthalten, wurde dann gestrichen und sollte 2024/25 instandgesetzt werden. Der aktuelle Sachstand zur Umsetzung soll beim Tiefbau- und Verkehrsamt angefragt werden.

10.7. Kersplebener Chaussee - Verbesserung der Verkehrssicherheit

Die Kersplebener Chaussee soll, laut Aussage des Amtsleiters vom Tiefbau- und Verkehrsamt innerhalb der nächsten Jahre nicht grundhaft saniert werden. Somit bleiben auch die Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit zunächst aus.

Es soll geprüft werden, ob solange eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in der Kersplebener Chaussee möglich ist.

10.8. Müllsituation im Gewerbegebiet Kerspleben

Im Gewerbegebiet in Kerspleben herrschen wiederkehrende, starke Vermüllungen. Das Umweltamt soll hier die Voraussetzungen schaffen, damit dies nicht wiederkehrt.

10.9. Kündigung Pflege Flurstück 148/6 Flur 1

Das Grundstück an der Kreuzung Kersplebener Chaussee/Straße zum Kornfeld wurde bisher seit über 40 Jahren unentgeltlich von einer Bürgerin gepflegt. Vertraglich gab es dazu jedoch keine Regelungen. Nun soll die Pflege des Grundstückes vertraglich geregelt werden. Der ausgearbeitete Vertrag inklusive Lageplan für die Bürgerin ist nicht nachvollziehbar. Der Ortsteilbürgermeister bittet um einen kurzfristigen Vororttermin mit dem zuständigen Leiter zur weiteren Vorgehensweise, damit die Pflege vertraglich geregelt wird. Die

Ortsteilbetreuung fragt beim Amt für Geoinformationen, Bodenordnung und Liegenschaften an.

**10.10. Stand Zuarbeit der Verwaltung zur Kontaktaufnahme
 Betreibern der 80m-Windräder**

Der Ortsteilrat möchte die Daten des Betreibers der 80 m hohen Windräder erfahren, damit Verhandlungen zur Beteiligung des Ortsteiles nach EEG-Gesetz durch den Ortsteilbürgermeister, nach dem ausgehandelten Mustervertrag, beginnen können.

11. Informationen

Die Seniorenweihnachtsfeier findet am 05.12.2024 im Bürgerhaus statt.

Es liegen keine weiteren Anfragen und Informationen vor.

**11.1. Beitrag der Thüringer Allgemeine vom 08.10.2024
 "Windrad von Töttleben..."**

Der Ortsteilbürgermeister informiert über den Inhalt des Beitrages in der Thüringer Allgemeinen vom 08.10.2024 „Riesen-Windrad von Töttleben wirft Geld für die Anwohner ab“ und teilt seinen Unmut darüber mit, dass der Inhalt nicht mit ihm abgestimmt wurde. Er hat dafür eine Entschuldigung des Verantwortlichen erhalten.

gez. Henkel
Ortsteilbürgermeister

gez. Preißler
Schriftführerin